

das Karlsruher aus, daß die Arbeit möglichst gefördert werden, so daß der Druck der ersten Bandes im Februar 1865/66 beginnen könne.

Der Sekretär berichtet über die Gesandtschaft des Schmelzer'schen Druckflusses. Die Prüfung der ersten Druckbogen wurde durch den erstverkauften Prof. Grimm ferner angegeben, daß die vorliegende Bearbeitung der ersten Hälfte des Karlsruher nicht füglich, wie früher, angenommen werden, dem Druck übergeben werden könne. — Ferner ist Herr Professor Hofmann als Probe einen Bogen seiner Bearbeitung der zweiten Hälfte / vom Druckhaus L. an / vorgelegt und davon den Antrag gestellt, daß der Druck mit dieser zweiten Hälfte, die er fast vollständig in glänzender Weise durchgearbeitet habe, jetzt beginnt, damit er in kürzester Zeit zur Herausgabe der ersten Hälfte gelangen könne. Die Commission ging auf diesen Antrag ein, indem sie zugiebt, daß in einer Probe vorgelegten Bearbeitung der zweiten Hälfte im Ganzen zustimmt. Trotzdem befinden sich einige Modifikationen notwendig, über welche die Herren Pertz und Stiller mit Herrn Professor Hofmann conferiren und das Resultat der Befragung demnächst vorlegen werden.

Die Klaffen der neuen Mitglieder erfolgten, wie der Vorsitzende ankündigte, in der nächsten Sitzung. Neue Mitgliedsanträge waren nicht eingegangen.

i. f. M. Giesebrecht.

Fünfte Sitzung am 8. October 1863.

Anwesend:

Die in der ersten Sitzung gegenwärtigen Mitglieder.

Das Protokoll der ersten Sitzung wurde verlesen